

HAMBURGER HOCHBAHN AKTIENGESSELLSCHAFT

ELBE 5940 BIS 5951

ADRESSE: HOCHBAHN

KONTEN:

BANK FILIALE HAMBURG

DEUTSCHE BANK

UND PRIVAT-BANK

BANK IN HAMBURG

HAMBURG 1, DEN 9. August 1923

HOCHBAHNHAUS, STATIONSTRASSE 110

R.E. D. 10. AUG. 1923 N.

10. AUG. 1923 N.

Durch die Reichsbahndirektion Altona
an den

Herrn Regierungspräsidenten
in Schleswig.

: Umänderung des Strassenbahngleisnetzes
in der Stadt Altona.

Schreiben J.No.I.B.II.2450 ¹⁴ vom 21. Juli 1923.

In dankender Bestätigung der gefl. Zuschrift vom 21.v.M. nebst zurückgesandten, mit Genehmigungsvermerk versehenen Gleisplänen, gestatten wir uns die ergebene Mitteilung, dass wir gleichzeitig mit der Einrichtung der neuen Linienführung auch die Umänderung der Linksfahrt in der Palmaille, Bahnhofsstrasse und Allee in eine Rechtsfahrt vornehmen müssen. Hierzu ist es notwendig Gleisumänderungen an 7 Stellen und zwar

- 1) Breitestrassen-Palmaille
- 2) Königstrasse vor der Bahnhofstrasse
- 3) Allee beim Helenenstift
- 4) Grosse Bergstrasse-Westerstrasse
- 5) Allee beim Kaiserhof
- 6) Bismarckstrasse-Grosse Rainstrasse
- 7) Ecke Fischersallee-Tresckowallee

in einer Nacht auszuführen.

Nachdem nun die Vorarbeiten inzwischen so weit gediehen sind,
dass

dass diese umfangreiche Nacharbeit ausgeführt werden kann, soll in der Nacht vom 14. auf den 15. d. M. erfolgen. Damit muss dann zeitig am 15. d. M. mit der neuen Linienführung begonnen werden und es besteht keine Möglichkeit vorher eine landespolizeiliche und eisenbahntechnische Abnahme vorzunehmen.

Wir bitten deshalb gestatten zu wollen, dass die Abnahme der Anlagen nachträglich stattfinden darf.

Ausserdem bringen wir zur gefl. Kenntnis, dass wir das am Westende der Grossen Bergstrasse, und zwar an deren Nordseite vorgesehene Gleis auf Wunsch des Magistrats der Stadt Altona nicht an dieser, sondern an der Südseite haben zur Ausführung bringen müssen. Wir haben die Pläne 5 und 6 diese Abänderung mit grüner Farbe eintragen lassen und erlauben uns sie beifolgend zur gefl. Genehmigung zurückzureichen.

Anlagen : 2 Pläne.

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft

Regierung Schleswig

11. 8. 23 2. Aufl.

[65284]

Wenther *ppa Culin*

Reichsbahndirektion

Kleinbahnaufsicht

III. 44. Th. 6/156

Altona, den 15. August 1923

Hr. dem Herrn Regierungspräsidenten

in

S c h l e s w i g

weiteresandt mit dem erg. Bemerkn., daß Einwurden in eisenbahntechnischer Hinsicht gegen die ^{vorgenommenen} ~~geplanten~~ Änderungen nicht zu machen sind.

Gegen eine nachträgliche Abnahme der neuen Linienführung bestehen hier keine Bedenken.

gez. Lehmann.

Lehmann
ppa